La Bulteneto

Numero 5



René de Saussure,

der „Erfinder des universellen Geldes“

Stelo–Münzmedaille zur 150. Wiederkehr seines Geburtstages

René de Saussure wurde am 17. März 1868 in Genf geboren. Nach dem Studium der Sprachwissenschaft und Mathematik verfasste er sein wichtigstes Werk „Über die Wortbildung im Esperanto“. Sein Bruder Ferdinand de Saussure war der Begründer der modernen Linguistik.

1907 publizierte René de Saussure das Projekt einer universellen Währung, die er **„Spesmilo“** nannte. Aus dem französischen Wort „espèce“ leitete er „speso“ ab. Mil bedeutet 1000. Man unterschied Spesmilo (Sm), spescento (Sc) und spesdeko (Sd). Diese Währung wurde offiziell von einigen britischen und Schweizer Banken verwendet. Außerdem wurde die Ĉekbanko Esperantista gegründet.

Der Spesmilo hatte den Wert von 0,733g reinem Gold und konnte wegen der Goldbindung leicht in andere Währungen umgerechnet werden: 1 Sm = 2 Britische Schillinge = 1 Russischer Rubel = 0,5 US-Dollars = 2,5 Schweizer oder Französische Franken = 2,5 Spanische Peseten.

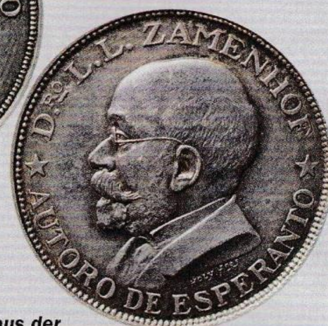
1942 wurde in den Niederlanden die Universala Ligo gegründet. Diese Organisation trat für die internationale Verständigung und eine universelle Währung ein. Der Name dieser Währung ist der **Stelo** (Stern; Mehrzahl Steloj). 1959 wurden Münz-Medaillen zu 1, 5 und 10 Steloj geprägt, 1965 folgten drei Varianten einer 25-Steloj-Münze. Auch Papiergeld wurde herausgegeben.

Die Steloj eigneten sich sehr gut vor allem für die Überweisung von kleineren Beträgen im internationalen Zahlungsverkehr. Auch diese Münzen und Geldscheine wurden eifrig gesammelt und sind heute sehr gesucht.

2012 gründete Albert Boon in Belgien die Esperanto-Numismatika Asocio. Die Mitgliedschaft ist kostenfrei und kann bei *bert.boon@skynet.be* beantragt werden. Mitglieder erhalten viermal jährlich kostenfrei die Zeitschrift „Esperanta Numismatiko“.

Im November 2017erschien erstmals eine Steloj-Münzmedaille in Feinsilber, Nominal 100 Steloj, geprägt von der Münze Österreich AG.





Die Münzen zu 1 Sm und besonders jene zu 2 Sm waren und sind bis heute begehrte Sammelobjekte und verschwanden daher schnell aus der Zirkulation. Foto: Wikipedia





10 Steloj 1959, weltweites Zahlungsmittel innerhalb der Esperanto-Gesellschaften, geprägt in der Rijksmunt Utrecht auf Veranlassung der Esperanto-Liga. Foto: Münzen & Medaillen Deutschland GmbH, Auktion 10 (22. März 2002), Nr. 599, Schätzpreis 30 Euro, Zuschlagspreis 50 Euro





Im November 2017 erschien erstmals eine Steloj-Münzmedaille in Feinsilber, Nominal 100 Steloj, Masse 1 Unze Feinsilber (31,1g), Preis 59 € inklusive Zustellung. Geprägt von der Münze Österreich AG. Bestellungen: esperanto@chello.at.

Münzen Revue, Dezember 2017, Seite16

Anzeige

DIE NEUE SILBERMÜNZE-MEDAILLE 100 STELOJ



Anlass: 150. Wiederkehr des Geburtstages von René de Saussure
17. März 1868 – 2. Dezember 1943

Er war ein Schweizer Sprachwissenschaftler und der Erfinder des universellen Geldes.
Sein Bruder Ferdinand de Saussure war der Begründer der modernen Linguistik.

Streng limitierte Auflage: 1000 Stück, keine Nachprägungen. Durchmesser: 37 mm.

Oberfläche: Polierte Platte.

Lieferung in einer Original-Kunststoffkapsel der Münze Österreich.

Masse: 1 Unze Feinsilber 999/1000 (31,1 Gramm). *Zertifikat gratis.*

Aus gesetzlichen Gründen wird die Silberpunze 925 aufgeprägt.

Herausgeber und Entwerfer: Mag. Walter Klag.

Künstlerische Feinarbeit: Mag. Helmut Andexlinger, Chefgraveur der Münze Österreich AG.

Helmut Andexlinger leitet seit 2016 die Graveurabteilung der Münze Österreich. Er hat die Fachschule für Metalldesign in Steyr absolviert, ebenso das Studium der Kommunikationswissenschaften an der Universität Wien.
Zu seinen größten Erfolgen zählt das Design für die 2-Euro-Münze 2012, die in 17 Ländern in Umlauf ist; er gewann dafür einen Wettbewerb mit 800 Einreichungen.

Hersteller: Münze Österreich AG, Wien 3., Am Heumarkt 1; muenzeoesterreich.at

Die Münze Österreich AG ist eine 100%ige Tochter der Österreichischen Nationalbank.

Preise laut Anfrage bei *esperanto@chello.at*

Mit dem Kauf unterstützen Sie die Herausgabe weiterer Münzen.
Auch Spenden sind willkommen.
Stelomünzen werden bei internationalen Veranstaltungen verwendet. Trotzdem werden sie auch Medaillen oder Zahlmedaillen genannt.

Weitere Informationen bei de.wikipedia.org/wiki/Stelo und https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Stelo



La Bulteneto. Jaro 2018. Numero 5. Autoroj: Walter kaj Renate Klag.
Redaktejo: 1190 Wien, Rudolfinergasse 8/11, esperanto@chello.at.